

Vorankündigung

Studienreise mit Dr. Andreas Thiel für Studierende des
Zentrums für wissenschaftliche Weiterbildung der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Umbrien - vielfältige Kunstlandschaft

6. bis 13. April 2019 (Sa.-Sa.)

Das Hügelland Umbriens am Oberlauf des Tiber ist überreich an Kunst: Neben Assisi mit dem romanischen Dom und der weltberühmten von Giotto ausgestalteten gotischen Grabkirche des Heiligen Franziskus gibt es auch Denkmäler aus etruskischer, römischer und langobardischer Zeit. Traditionsreiche Städte wie Foligno, Spoleto oder Perugia bieten bedeutende Museen und Monumente, aber auch kleinere Orte wie Bevagna, Montefalco oder Spello hüten Schätze der Romanik, Gotik oder Frührenaissance.

Programmverlauf

(Stand: 5. Juli 2018)

Samstag, 6. April 2019

In Italiens grünes Herz

Flug mit Lufthansa von Frankfurt/Main (12.10 Uhr) nach Rom (13.55 Uhr) und Fahrt durch das Latium und das Tibertal zum Hotel Le Tre Vaselle***** nach Torgiano nahe Perugia.

Sonntag, 7. April 2019

Assisi: Stadt des Heiligen Franziskus

Geistiges und künstlerisches Zentrum der Region ist die kleine Bergstadt Assisi. Am Markt hat sich ein antiker Minervatempel erhalten, den schon Goethe bewunderte, im Gassengewirr der Altstadt versteckt sich der mächtige romanische Dom mit seiner prunkvollen Tafelfassade. Die Burg sah in ihren Mauern einst den Staufer Friedrich II. In Santa Chiara werden die Gründerin des Klarissenordens und das ‚sprechende Kreuz‘ von San Damiano verehrt, das den Heiligen Franz – so die Überlieferung – einst aufforderte, ‚die Kirche wieder aufzubauen‘. Die kleine, von Franz errichtete Kapelle befindet sich in Gärten nahebei. Im Tal schließlich, bei der mächtigen Kuppelkirche der „Portiuncula“ befinden sich seine Sterbezelle und der dornenlose Rosenstock der Legende.

Montag, 8. April 2019

Schätze auf Hügeln und in Tälern: Bevagna, Montefalco, Spoleto

Auf den Hügeln Umbriens thronen kleine sehenswerte Städte: wie Bevagna mit bedeutenden, rustikalen romanischen Kirchen oder in San Agostino in Montefalco mit einem Freskenzyklus zum Leben des Heiligen Franziskus von Benozzo Gozzoli aus der Frührenaissance. Im Schatten steiler Berge ragt Spoleto mit dem Dom und der pittoresken Altstadt auf. Die Baudenkmäler dieser bedeutenden Stadt reichen zurück bis ins früheste Mittelalter, als die Langobarden hier Kirchen mit vielen antiken Fragmenten schufen. Einen überreichen Fassadenschmuck trägt auch die nahe Kirche San Pietro.

Dienstag, 9. April 2019

Perugia: Zentrum der Macht

Auf einem weiten Berggrücken thront das mächtige Perugia, Hauptstadt der Region Umbrien. Dom, Palazzo Pubblico und die Fontana Maggiore bilden ein beeindruckendes Ensemble. Raffaels Lehrer Perugino hat als Sohn der Stadt hier bedeutende Werke,

etwa die Malereien im Zunfraum der Wechsler, hinterlassen. Von Raffael selbst birgt ein Kloster ein sehr frühes Fresko. Die reiche Nationalgalerie Umbriens breitet vor dem Betrachter die Skulptur und Malerei der Region vom Mittelalter bis in den Barock aus.

Mittwoch, 10. April 2019

Das Kloster des Heiligen Franziskus: Assisi

Weltberühmt ist die Mutterkirche des Franziskanerordens mit der Grablege des Heiligen und dem Kloster. Bald nach dem Tod von Franziskus begonnen, wurde die Kirche zwischen 1280 und 1350 von den besten Künstlern Italiens ausgemalt: Cimabue und Giotto kamen aus Florenz, die Brüder Lorenzetti und Simone Martini aus Siena. So wurde San Francesco zu einem Schatzhaus der Malerei der italienischen Gotik. Nirgendwo sonst lässt sich diese Kunst in einer derartigen Fülle und mit einer derartigen theologischen Tiefe bewundern.

Donnerstag, 11. April 2019

Ausflug in die südliche Toskana: San Sepolcro und Arezzo

Von Perugia aus geht es nach Norden. Denn dort, in Borgo San Sepolcro ist Piero della Francesca geboren, einer der großen Maler der frühen Renaissance. In Borgo Monterchi, vor allem aber in Arezzo, schuf er bedeutende Fresken. Die „Legende vom wahren Kreuz“ in der Bettelsordenskirche San Francesco zählt zu den thematisch wie stilistisch wichtigsten Bildzyklen in ganz Italien.

Freitag, 12. April 2019

Durch die Bergwelt Umbriens: Spello, Foligno, Todi

Über das Städtchen Spello mit erzählfreudigen und farbenfrohen Fresken Pinturiccios führt der Weg nach Foligno. Dort schmücken riesenhafte ‚Bedeutende Männer‘ und die ‚Sieben Freien Künste‘ einen spätmittelalterlichen Palast. In der Kapelle wird die heidnische Geschichte von Rhea Silvia und ihren Söhnchen Romulus und Remus erzählt. Auf kleinen Landstraßen wird nachmittags in reizvoller Landschaft die Bergstadt Todi über dem Tibertal erreicht. Hier hat die Renaissance mit Santa Maria della Salute eine Kirche errichtet, die direkt aus den Skizzenbüchern Leonardos zu kommen scheint.



Samstag, 13. April 2019

Vom Tibertal ins Rheintal

Fahrt mit dem Reisebus nach Rom und Flug mit Lufthansa (18.20 Uhr) nach Frankfurt/Main (20.15 Uhr).

Hotel

Das Hotel Le Tre Vaselle***** in Torgiano befindet sich in verschiedenen Gebäuden aus dem 17. Jahrhundert. Die 60 Zimmer sind individuell-komfortabel eingerichtet. Eine stilvolle Halle sowie ein gediegenes Restaurant laden zum Verweilen ein.

Leistungen (geplant)

- Flug mit Lufthansa von Frankfurt/Main nach Rom sowie zurück inkl. Steuern sowie Gebühren u. a. für ein Gepäckstück bis 23 kg, das aufgegeben wird;
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer mit Bad im Hotel Le Tre Vaselle*****;
- Halbpension (Frühstücksbuffet; Abendmenü im Hotelrestaurant inkl. Wein, Wasser, Kaffee/Tee an allen Tagen);
- Mittagessen am 8. April 2019;
- Führungen, Besichtigungen, Eintritte, Gespräche und Gebühren laut Programm;
- Transfers und Ausflüge mit einem Reisebus laut Programm;
- Reiseleitung der Thomas-Morus-Akademie Bensberg ab/bis Frankfurt/Main;
- Reiseinformationen;
- Reisepreissicherungsschein.

Das endgültige Programm mit dem Preis erscheint im Herbst 2018, unverbindliche Vormerkungen können bereits jetzt bei der Thomas-Morus-Akademie Bensberg erfolgen.

Reiseveranstalter und Vormerkungen

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,
Overather Straße 51, 51429 Bergisch Gladbach, Telefon 0 22 04-40 84 72,
akademie@tma-bensberg.de